Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 664

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 344.

Zur reichen handschriftlichen Überlieferung des lat. Textes (z. B. Innsbruck, ULBT, Cod. 522, 216r), zum Werk und zur Verfasserfrage (in den Hss. u. a. auch Albertus Magnus, Dominicus de Capranica, Henricus de Langenstein, Iohannes Nider, Matthaeus de Cracovia, Thomas Peuntner u. a. zugeschrieben) s. Madre 292–295 und Rudolf 75–82. Bei Madre 292–295 unter den Opera dubia des Nicolaus de Dinkelsbühl angeführt, von Rudolf zu den echten Werken gezählt.

Zum dt. Text und seiner reichen handschriftlichen Überlieferung s. Rudolf 77–82. Der Innsbrucker Text entspricht im Aufbau und Inhalt den bei Rudolf 78–80 angeführten Beispielen dt. Übersetzungen, nicht aber im Wortlaut der dort zit. Incipits und Explicits. Es handelt sich daher wohl um eine in der Literatur bisher unbekannte Übersetzung dieses weit verbreiteten Werkes. Unklar bleibt die Quellenangabe der lat. Vorlage aus einem „roten Buch Luciano“, ebenso wie der nicht namentlich genannte Übersetzer aus dem Kartäuserorden. Die sprachlich schwäbisch-alemannische Formulierung im Titel „von ainem Cartuser zu Tütsch gemacht“ könnte auf einen Kartäuser aus diesem Raum hindeuten, während die reiche Verwendung bairischer Elemente auf eine Abschrift in diesem Raum hinweisen dürfte.

(76v) leer.

W. N.

Cod. 664

SAMMLUNG NEULATEINISCHER GEDICHTE (CODEX FUCHSMAGEN)

II $\overline{3}$ E 19 (?). Wappenturm (?). Pap. 153 Bl. 195 × 130. Tirol oder Wien, um 1500/1515.

B: Bl. 61–64 herausgelöst. Stellenweise geklebt und Lagenverstärker. Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: um 1500/1515. Lagen: V^{10} + VI^{22} + $5.V^{72}$ + III^{78} + $4.V^{118}$ + $(II+2)^{124}$ + IV^{132} + $(IV+1)^{141}$ + $3.II^{153}$. Am Lagenanfang Kustoden in Majuskeln (nur A–C erhalten, sonst weggeschnitten), die erste Hälfte jeder Lage mit römischen Zahlen nummeriert (z. B. AIII). Bl. 123, 124 und 140 eingebundene Einzelblätter.

S: Schriftraum (variierend) ca. 90 × 140 (nach dem Schreiberwechsel Bl. 142 bis zu 195, tw. Text beschnitten), zu 11–28 Zeilen. Regelmäßige humanistische Kursive Anfang 16. Jh. von zwei Händen: 1) Bl. 1r–141v; 2) Bl. 142r–153v.

A: Rote Überschriften (auch schwarze), vereinzelt auch Auszeichnungsstriche und griechische Schlussschriften (Τελος). Ein- und zweizeilige rote Initialen (zumeist zu Beginn eines Textes, Bl. 23r–26r bei Strophen, Bl. 7r–22v am Anfang einer jeden Zeile).

E: Neuzeitlicher Gebrauchseinband: Ganzleinen über Pappe (s. eingeklebtes Blatt am Vorsatzbl.) im Zuge einer Restaurierung (?) 19. Jh.

Spiegel des VD und HD jeweils ein leeres Papierblatt. Neuzeitliches Vor- und Nachsatzblatt, auf dem Vorsatzblatt Blatt mit Angaben zur Blattanzahl sowie Auflistung der unbeschriebenen, stockfleckigen und geklebten Blätter (Innsbruck 1925) aufgeklebt, unterzeichnet mit *Innsbruck, 24. VIII 25. Früchtl.* Am Rücken goldene Titelaufschrift *Carmina Diversa* sowie Titelschildchen der ULBT *664*. Schnitt gelb gefärbt.

G: Nach Zingerle ist es wahrscheinlich, dass Cod. 664 nach dem Tod Fuchsmagens entweder in den Besitz seines Bruders Leopold in Hall oder an Kaiser Maximilian I. kam. Aufgrund der Restaurierung keine Signatur erhalten, wegen des Inhaltes eher aus der Wappenturmbibliothek als aus der Bibliotheca regiminalis 1745 an die neu gegründeten ULBT übergeben worden, es finden sich keinerlei weitere Signaturen.

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 664

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 345.

L: J. von Retzer, Hieronimi Balbi opera I. Vindobonae 1791, XXXVI 245.
J. Ritter von Aschbach, Geschichte der Wiener Universität II (ohne Nennung dieser Hs.). Wien 1877, 74.
S. Ruf, Doctor Johannes Fuchsmagen. *Zeitschrift des Ferdinandeums* 3,21 (1877) 110, 117.
A. Zingerle, De carminibus Latinis saeculi XV. et XVI. ineditis (*Beiträge zur Geschichte der Philologie* I). Oeniponte 1880.
L. Geiger, Renaissance und Humanismus in Italien und Deutschland (*Allgemeine Geschichte in Einzeldarstellungen* 2,8). Berlin 1882, 443 (ohne Nennung der Hs.).
H. Holstein, Reuchlins Gedichte. *Zeitschrift für vergleichende Litteraturgeschichte und Renaissance-Litteratur* 3 (1890) 130.
Ders., Ungedruckte Gedichte oberrheinischer Humanisten II. *Zeitschrift für vergleichende Litteraturgeschichte und Renaissance-Litteratur* N. F. 4 (1891) 447.
A. Zingerle, Der Humanismus in Tirol unter Erzherzog Sigmund dem Münzreichen. *Fest-Gruss aus Innsbruck an die XLII. Versammlung deutscher Philologen und Schulmänner in Wien*. Innsbruck 1893, 37.
Ders., Tirolensia. Beiträge zur Volks- und Landeskunde Tirols. Innsbruck 1898, 154–162.
H. Hammer, Literarische Beziehungen und musikalisches Leben des Hofes Herzog Siegmunds von Tirol. Innsbruck 1899, 34–38.
Th. Gottlieb, Büchersammlung Maximilians I. (*Die Ambraser Handschriften* I). Leipzig 1900, 47.
Wilhelm II 38.
A. Collignon, Note sur un poème latin du XVe siècle relatif aux guerres du Téméraire et à sa défaite devant Nancy. *Mémoires de l' Académie de Stanislas* 6,6 (1908f.) 193f.
A. Zingerle, Übersicht über philologische Handschriften aus tirolischen Bibliotheken. *Commentationes Aenipontanae* 4 (1909) 2f.
H. Ankwicz-Kleehoven, Der Gobelin des Dr. Fuchsmagen in Heiligenkreuz. *Alt-Wiener Kalender* (1924) 69.
O. Cartellieri, Zu dem Gedichte: De bello, strage et obitu bellipotentis Caroli Burgundiae ducis. *Zeitschrift für Schweizerische Geschichte* 5,1 (1925) 95f.
G. Ellinger, Italien und der deutsche Humanismus in der neulateinischen Lyrik (*Geschichte der neulateinischen Literatur Deutschlands* 1). Berlin, Leipzig 1929, 347f. (ohne Nennung dieser Hs.).
K. Großmann, Die Frühzeit des Humanismus in Wien bis zu Celtis Berufung 1497. *Jahrbuch für Landeskunde von Niederösterreich* 22, 2/3 (1929) 198, 273, 275f., 282–299.
A. Dörrer. Etschländer Buchwesen und Geistesleben. *Der Schlern* 13 (1932) 403–424.
H. Ankwicz-Kleehoven, Documenta Cuspiniana. *Archiv für österreichische Geschichte* 121 (1957) 268.
Ders., Der Wiener Humanist Johannes Cuspinian. Gelehrter und Diplomat zur Zeit Kaiser Maximilians I. Graz, Köln 1959, 95f.
Lhotsky, Quellenkunde, 435 und 441ff.
Ders., Die Wiener Artistenfakultät 1365–1497. Festgabe der Österreichischen Akademie der Wissenschaften zur 600-Jahrfeier der Universität Wien. Wien 1965, 192.
B. Haller, Kaiser Friedrich III. im Urteil der Zeitgenossen (*Wiener Dissertationen aus dem Gebiete der Geschichte* 5). Wien 1965, passim.
Opera selecta Jacobi Wimpfelingi opera selecta I. Jakob Wimpfelings Adolescentia, hrsg. von O. Herding. München 1965, 377.
A. Benedetti, Cornelio Paolo Amalteo umanista Pordenonese. *Atti dell'Accademia di Scienze Lettere e Arti di Udine* ser. VII, Bd. VIII, 2 (1966–1969) 133f., 137f. (Fig. 1–5), 168.
Ausstellung Maximilian I. Katalog. Innsbruck 1969, 100, Nr. 379.
H. Schlögl, Lateinische Hofpoesie unter Maximilian I. Diss. Wien 1969, passim.
Ausstellungskatalog UB Innsbruck 1975, 22, Nr. 64.
D. Wuttke, Sebastian Brant und Maximilian I. Eine Studie zu Brants Donnerstein-Flugblatt des Jahres 1492, in: Humanisten in ihrer politischen und sozialen Umwelt (*Kommission für Humanismusforschung, Mitteilungen* 3). Bad Godesberg 1976, 163.
G. Tournoy-Thoen, Le manuscrit 1010 de la Biblioteca de Cataluna et l'humanisme italien à la cour de France vers 1500 (III). *Humanistica Lovaniensia. Journal of Neo-Latin Studies* 26 (1977) 35 und 27 (1978) 72f.
M. Köfler, S. Caramelle, Die beiden Frauen des Erzherzogs Sigmund von Österreich-Tirol (*Schlern-Schriften* 269). Innsbruck 1982, 223f.
J. D. Müller, Gedechtnus. Literatur und Hofgesellschaft um Maximilian I. (*Forschungen zur Geschichte der älteren deutschen Literatur* 2). München 1982, 303, 339f. 383f.
L. Bertalot, Initia Humanistica Latina. Initienverzeichnis lateinischer Prosa und Poesie aus der Zeit des 14. bis 16. Jahrhunderts. Bd. 1: Poesie. Tübingen 1985, Nr. 56.

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 664

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 346.

St. Füssel, Der Einfluss der italienischen Humanisten auf die zeitgenössischen Darstellungen Kaiser Maximilians I., in: Acta Conventus Neo-Latini Bononiensis (*Medieval and Renaissance texts and studies* 37). Binghamton, New York 1985, 38, 42f. („Cod. 644").
G. Bauch, Die Rezeption des Humanismus in Wien. Eine literarische Studie zur deutschen Universitätsgeschichte. Neudruck der Ausg. Breslau 1903. Aalen 1986, 3, 36–38, 43 und 76.
M. Csáky, Die „Sodalitas litteraria Danubiana". Historische Realität oder poetische Fiktion des Conrad Celtis?, in: Die österreichische Literatur II. Ihr Profil von den Anfängen im Mittelalter bis ins 18. Jahrhundert (*Jahrbuch für österreichische Kulturgeschichte* 14/15). Graz 1986, 756.
Der Herzog und sein Taler. Landesausstellung Burg Hasegg, Hall in Tirol (Katalog). Hrsg. von G. Ammann. Innsbruck 1986, 106f., Nr. 1.24.
St. Füssel, Riccardus Bartholinus. Humanistische Panegyrik am Hofe Kaiser Maximilians I. (*Saecula spiritalia* 16). Baden-Baden 1987, passim (u. a. 22f., 111, 232, 338, „Cod. 644").
T. Klaniczay, Celtis und die Sodalitas litteraria per Germaniam, in: Respublica Guelpherbytania. Wolfenbütteler Beiträge zur Renaissance- und Barockforschung. Festschrift Paul Raabe (*Chloe. Beihefte zum Daphnis* 6). Amsterdam 1987, 91.
Kristeller, Iter Italicum III 20f.
A. Schmid, Poeta et orator a Caesare laureatus. Die Dichterkrönungen Kaiser Maximilians I. *Historisches Jahrbuch* 109 (1989) 93.
A. Wendehorst, Das Stift Neumünster in Würzburg (*Germania sacra* N. F. 26. *Das Bistum Würzburg* 4). Berlin u. a. 1989, 346.
H. Ramminger, Humanist Poetry and its classical models. A collection from the court of emperor Maximilian I., in: Acta Conventus Neo-Latini Torontonensis (*Medieval and Renaissance tets and studies* 86). Binghamton, New York 1991, 583.
K. Arnold, Engelhard Funck (Scintilla). Beiträge zur Biographie eines fränkischen Humanisten, in: Festschrift für A. Wendehorst zum 65. Geburtstag (*Jahrbuch für fränkische Landesforschung* 52). Neustadt 1992, 370, 373.
C. Santing, Geneeskunde en humanisme: Een intellectuele biografie van Theodericus Ulsenius (c. 1460-1508). Rotterdam 1992, 122f.
G. Kompatscher Gufler, Gedichtsammlung, gewidmet dem Tiroler Humanisten Johannes Fuchsmagen. Cod. 664, in: W. Neuhauser, E. Ramminger, S. Sepp, Vom Codex zum Computer, 250 Jahre Universitätsbibliothek Innsbruck. Innsbruck 1995, 96f.
Rezension dazu: T. Brandis. *Mittellateinisches Jahrbuch* 34,1 (1999) 130.
G. Nocker, Lateinische Hofpoesie aus der Zeit des Humanismus am Beispiel des „Codex Fuchsmagen". Dipl. Arb. Innsbruck 1994, passim.
G. Wacha, Linz unter Maximilian I. (2). Humanisten und Künstler in Linz. *Oberösterreichische Heimatblätter* 49,4 (1995) 322–359 (ohne Nennung der Hs).
W. M. Bauer, Enea Silvio Piccolomini und die literarische Bildung der österreichischen Länder, in: Italia-Austria I alla ricerca del passato comune (1450–1796) (*Atti dell'Istituto Italiano di Studi Germanici* 4,1). Roma 1995, 153.
E. Klecker, Divisum imperium. „Vergils" Augustus-Epigramme in der neulateinischen Panegyrik. *Wiener Studien* 109 (1996) 259f., 271.
G. Nocker, Fürstenhof und Humanismus. Lateinische Hofpoesie am Beispiel des „Codex Fuchsmagen", in: Literatur und Sprache in Tirol. Von den Anfängen bis zum 16. Jahrhundert. Akten des 3. Symposiums der Sterzinger Osterspiele (*Schlern-Schriften* 301). Innsbruck 1996, 181–192.
M. Siller, Tagungsberichte. *ZfdPh* 115 (1996) 105.
A. F. W. Sommer, H. Balbus. Opera I 188–208 und V 236 (*Editiones Neolatinae* V/1 und 5). Wien 1996.
D. Wuttke, Dazwischen. Kulturwissenschaft auf Warburgs Spuren (*Saecula spiritalia* 29). Baden-Baden 1996, 237.
A. Strnad, Frömmigkeit, Heilkunde, Kultur und Mäzenatentum im spätmittelalterlichen Tirol. Ein Gnadenerweis des Zisterzienserordens für Herzog Sigmund von Österreich und seine Gemahlin Katharina von Sachsen. *Innsbrucker Historische Studien* 16/17 (1997) 126f.
Th. Wilhelmi, Kleine Texte 1.1, 1.2 und 2. *Arbeiten und Editionen zur mittleren deutschen Literatur* N. F. 3 (1998) Nr. 79, 151, 157, 167, 192, 429.
Neuhauser, Festschrift Riepl 64.
H. Hofmann, Epos in neulateinischer Literatur, in: Von Göttern und Menschen erzählen. Formkonstanzen und Funktionswandel vormoderner Epik (*Potsdamer Altertumswissenschaftliche Beiträge* 4). Stuttgart 2001, 154.
A. Schirrmeister, Triumph des Dichters. Gekrönte Intellektuelle im 16. Jahrhundert (*Frühneuzeitstudien* N. F. 4). Köln, Weimar, Wien 2003, 42, 50f., 111, 184.

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 664

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 347.

St. di Brazzano, Pietro Bonomo (1458–1546). Diplomatico, umanista e vescovo di Trieste. La vita e l'operea letteraria. Trieste 2005, 372, 379, 383, 389–502 (Ed.).
E. Klecker, Tapisserien Kaiser Maximilians. Zu Ekphrasen in der neulateinischen Habsburg-Panegyrik, in: Die poetische Ekphrasis von Kunstwerken. Eine literarische Tradition der Großdichtung in Antike, Mittelalter und früher Neuzeit. Wien 2006 (*SB Wien*, Phil.-hist. Kl. 735). Wien 2006, 182, 187.
E. Klecker, Bonomus, Petrus. Deutscher Humanismus. Verfasserlexikon I 112, 227f.
W. Stelzer. Cuspinianus, Johannes. Deutscher Humanismus. Verfasserlexikon I 533.
K. Arnold, Funk, Engelhard. Deutscher Humanismus. Verfasserlexikon I 842.
J. K. Kipf, Lang Vinzenz. Deutscher Humanismus. Verfasserlexikon II,1 14.
P. Simoniti, Humanismus bei den Slovenen. Slovenische Humanisten bis zur Mitte des 16. Jahrhunderts (*Zentraleuropa-Studien* 11). Wien 2008, 126f., 206.
M. Korenjak, Dichtung 1285–1519, in: Geschichte der lateinischen Literatur in Tirol I, voraussichtlich 2011.
Università di Padova / Trieste / Verona et l' Università Ca' Foscari di Venezia, Poeti d'Italia in lingua latina tra medioevo e rinascimento, http://www.poetiditalia.it/poetiditalia/frames1.jsp, 5.4.2010 (Einträge u. a. zu Amaltheus, Cimbriacus, Delius Volscus mit Verweis auf Zingerle).

Abbildungen auf der CD-Rom: Bl. 1r, 142r.

Zur Frage der Herkunft, Entstehung und Abhängigkeit des Cod. 664 von Wien, ÖNB, Cod. 3506 s. die Einleitung bei Zingerle 1880, bes. XIXf. Über die Beziehungen der Autoren bzw. Adressaten in Cod. 664 zum Wiener Humanismus s. u. a. A. Strnad, Die Rezeption von Humanismus und Renaissance in Wien, in: Humanismus und Renaissance in Ostmitteleuropa vor der Reformation (*Forschungen und Quellen zur Kirchen- und Kulturgeschichte Ostdeutschlands* 28). Köln, Weimar, Wien 1996, 71–135.

(1r–26r) ‹Cornelius› Paulus Amaltheus: Carmina (Ed.: tw. Zingerle 1880 bzw. Benedetti 119–159).
(1r) Tit.: *Ad Magnificentissimvm Virvm Excellentiss*[imum]*que Ivris Peritvm Io*[annem] *Fvxmagvm Pavli Amalthæi Poetae Lav*[reatae] *Carmen Incipit* (Ed.: Zingerle 1880, c. 1. Benedetti Nr. 4).
(1v) Tit.: *De Favstiss*[imo] *Adventv Divi Caesaris Federici III.* (Ed.: Zingerle 1880, c. 2. Benedetti Nr. 5).
(4v) Tit.: *De Qvinque vocalibus Qvæ ascribuntur Aquilæ Bicipiti Caes*[ari] (Ed.: Zingerle 1880, c. 3. Benedetti Nr. 7).
(4v) Tit.: *De Corvo Albo Divi Cæsaris* (Ed.: Zingerle 1880, c. 4. Benedetti Nr. 8).
(5r) Tit.: *Responsio Corvini Pro Corvo* (Ed.: Zingerle 1880, c. 5. Benedetti Nr. 9).
(5r) Tit.: *De Eodem Corvo Albo Et De Corvino Rescriptio* (Ed.: Zingerle 1880, c. 6. Benedetti Nr. 10).
(5v) Tit.: *De Cane Biffo Io. Bol.* (Ed.: Zingerle 1880, c. 7. Benedetti Nr. 11).
(5v) Tit.: *Ad Egregivm Ivris Consvltum Gvlielmvm Gręcilvm* (Ed.: Zingerle 1880, c. 8. Benedetti Nr. 6).
(6r) Tit.: *De Parthenopęa Fontana Virgine Nostræ Ætatis Pulcher*[rima] *pudiciss*[ima]*que.* – Inc.: *Inter Iuleas Pulcherrima Virgo puellas | Gloria Fontanę Parthenopea domus | Caesareę potuit Dextram coniungere dextrę …* – Expl.: … | *Fac alio placeat Casta Puella Viro.*
(6r) Tit.: *De Qvinque Litteris Aquilę Bicipiti Ascriptis Et De Ipsa Aqvila.* – Inc.: *Hæc quæcunque Aquilę miraris spectora* (!) *Bifrontis | Vocalesque supra tresque duasque Vides | …* – Expl.: … | *Sic habet Imperium cum Iove cęsar Idem.*
(6v) Tit.: *Ad Magnificentiss*[imum] *Sapientiss*[imum]*que Virvm D*[ominum] *Bernardvm Scribam Senatoremque Divi Caesaris* (Ed.: Zingerle 1880, c. 9. Benedetti Nr. 3).
(7r) Tit.: *Ad Magnificvm & Generosvm Virvm Georg*[ium] *Helechrem Portvs Naonis Præfectvm C*[ornelii] *Pav*[li] *Amalthei carmen de lvdo Troiano favstiss*[imi] *regis Maximilliani* (Ed.: Zingerle 1880, c. 10, tw. nur Paraphrase. Benedetti Nr. 14). *Τέλος.*

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 664

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 348.

(11r) Tit.: *C*[ornelii] *Pau*[li] *Amalthei Poetæ Laureati Epicedium in obitu Foede*[rici] (!) *Rhom*[anorum] *Imp*[eratoris] *Ad Maximillianum Rhom*[anorum] *Regem invictissimum Imp*[eratorem] *Designatum* (Ed.: Zingerle 1880, c. 11. Benedetti Nr. 15). *Τελος* .
(22r) Tit.: *Epitaphivm* (Ed.: Zingerle 1880, c. 12). *Τελος*.
(22r) Tit.: *Ad Peritiss*[imum] *Consultiss*[imum]que *iuris Doctorem Magnificum virum Io*[annem] *Fuxmag*[en] *Maximill*[iani] *Romanorum Regis a secretis C*[ornelii] *Pau*[li] *Amalthei Epigramma* (Ed.: Zingerle 1880, c. 13. Benedetti Nr. 16). *Τελος*.
(23r) Tit.: *C*[ornelii] *Pavli Amalthęi Carmen Lyricvm In Maximiliani Romanorum Regis Lavdem* (Ed.: Zingerle 1880, c. 14. Benedetti Nr. 13).
(24v) Tit.: *Ad virvm nobilissimum sapientiss*[imum]*que d*[ominum] *Io*[annem] *Fvxmog*[en] *Magni Cæsaris Consiliarivm C*[ornelii] *Pav*[li] *Amalthæi Ode* (Ed.: Zingerle 1880, c. 15. Benedetti Nr. 18).
Zu Cornelius Paulus Amaltheus s. A. Benedetti, Cornelio Paolo Amalteo. Umanista pordenonese. Udine 1969.

(26v–45v) Quintus Aemilianus Cimbriacus: Carmina.
Parallelüberlieferung (in veränderter Reihenfolge der carmina): Wien, ÖNB, Cod. 3506, 1–16.
(26v) Tit.: *Cimbriaci Poete Evcticon Ad Dominvm Cęsa*[rem] (Ed.: Zingerle 1880, c. 16). *Τελος*.
(27r) Tit.: *Cimbriaci Poetae Testrastichon Ad Do*[minum] *Caesarem Vt Car.* [Caesar?] *Avdiat* (Ed.: Zingerle 1880, c. 17).
(27r) Tit.: *Aqvila D*[omini] *Maxi*[miliani] *Reg*[is] *Ro*[manorum] (Ed.: Zingerle 1880, c. 18).
(27r) Tit.: *Cimbriaci Poetę Distichon De Deo Et Cęsare* (Ed.: Zingerle 1880, c. 19).
(27v) Tit.: *Cimbriaci Poetę Protrepticon Ad Svvm Libellvm* (Druck: Johannes Stephanus Aemilianus, Cimbriaci Poe. Encomiastica ad divos Caes. Foedericum Imperatorem et Maximilianum regem Ro. Straßburg 1512. Ed.: Zingerle 1880, c. 20).
(28r) Tit.: *Qvintii Hemyliani Cimbriaci Poetae II. Lav*[reati] *Encomiasticon Ad Do*[minum] *Frid*[ericum] *Cęsa*[rem] *imperato et Maxi*[milianum] *reg*[em] *principes invictiss*[imi] (Druck: Johannes Stephanus Aemilianus, Cimbriaci Poe. Encomiastica ad divos Caes. Foedericum Imperatorem et Maximilianum regem Ro. Straßburg 1512. Ed.: Zingerle 1880, c. 21).*Τελος*.
(41r) Tit.: *Cimbriaci Poetæ Hendecasillabi Ad Anth*[onium] *Bol*[dum] *eqvitem avreatvm.* – Inc.: *Antoni Venete decus Camenę | Et Bolde merito domus perennis | Quondam Gloria si tibi vacabit | …* – Expl.: *… | pro se sic merito negare voto.* *Τελος*.
(41v) Tit.: *Cimbriaci Poetę Elegidion Ad Io*[annem] *Fvxmaggvm Do*[mini] *Caes*[aris] *Secretar*[rium] (Ed.: Zingerle 1880, c. 22). *Τελος*.
(42r) Tit.: *Cimbriaci Poetæ Apologicon Ad Bernhar*[dum] *Perg*[erum] *Do*[mini] *Caes*[aris] *Scribam* (Ed.: Zingerle 1880, c. 23). Τελος.
(42v) Tit.: *Cimbriaci Poete II. Lavr*[eati]. *Evcharisticon Ad Divvm Fride*[ricum] *Caes*[arem] *Imp*[eratorem] *Ro*[manorum] (Ed.: Zingerle 1880, c. 24). *Τελος*.
(43r) Tit.: *Cimbriaci Poetæ Ecphrasticon In Spectrvm Statve Do*[mini] *Caes*[aris] *Armati.* – Inc.: *Hec quicunque Vides Divini Caesaris ora | Scilicet Austriaci spectra verenda Iovis | …* – Expl.: *… Dum magnus Cæsar Sidera summa colat.* *Τελος*.
(43v) Tit.: *Cimbriaci Poetę Tetrasticon Cvr Aqvila In Vexillo Cęs*[aris]. – Text: *Hec que Phlegrei quondam per bella furoris | Caesar victori prebuit arma Iovi | Quod Palleneos equati Laude Triumphos | tunc est vexilli facta ministra tui.*
(44r) Tit.: *Cimbriaci Poetę Syncriticon De Do*[mino] *Maximi*[iliano] *Reg*[e] *Ro*[mano] (Ed.: Zingerle 1880, c. 25). *Τελος*.
(44r) Tit.: *Cimbriaci Poetae Hendecasillabi Ad Marqvardvm Eqvitem avr*[eatum] *et do*[mini] *Max*[imiliani] *Reg*[is] *Ro*[manorum] *Secretarivm* (Ed.: Zingerle 1880, c. 26). *Τελος* (schwarz).
(44v) Tit.: *Cimbriacus Poeta* (Ed.: Zingerle 1880, c. 27).

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 664

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 349.

(44v) Tit.: *Cymbriaci Poetae Carmen In Discipvlvm Svvm Qvi Evm Imbriacvm Nominabat.* Text: *Dic puer & quondam musarum pica mearum | Qui de Cymbriaco me facis Imbriatum | Non ne tua Apellex sic fiet sordida Pellex | Mater & ex Phrico sic pater hircus erit.*

(45r) Tit.: *Cimbraici Poetæ Carmen in Maledicvm* (Ed.: Zingerle 1880, c. 28). *Τελος.*

(45v) Tit.: *Ad Do*[minum] *Bernardvm Perger Cimbriacvs* (Ed.: Zingerle 1880, c. 29). *Τελος.*

(45v–48r) Dominicus de Viterbio: Carmina (vgl. Tournoy-Thoen 71–74, Nr. 83f.).

(45v) Tit.: *Lvcretia Ad Dominicvm Conivgem Infoelicem.* – Inc.: *Vos sparsi cineres Lachrymis si fata reverti | possent merendo plena fuisset humus | Et sinerent pensare animas mala fata mariti | …* – Expl.: *… | Sorte mea saltem per Styga morte sequar.*

(46r) Tit.: *Lvcretia.* – Inc.: *Non ferrum mortemque timet nec munera pensat | Auri cecus amor Tormenta horrentia Dicant | …* – Expl.: *… | Natura instituit parereque Legibus orbis.*

(46r) Tit.: *Ad Svmmvm Pontificem Dominicvs De Viterbio Specvlvm Fortunę vitę.* – Inc.: *Heu pietas heu summa tuę Clementia Dextrę | Adsit & erroris Conmiserere mei | …* – Expl.: *… | Pro me omnis moveat Martia turba Rogans.*

(46v) Tit.: *Universo Populo* (Walther Nr. 10077). – Inc.: *Leta Domus meritis & nomine Clara parentum | Nigra est hoc fati vis Inimica tulit | Integer atque omnis fueram probitatis amator | …* – Expl.: *… | Indulgens vitę compatiensque meę.*

(46v) Ohne Titel. Inc.: *Redde patrem Gemini oramus sine Crimine Nati | Infantes & nos respice redde patrem | …* – Expl.: *… | Qui nequeat quamvis parcere mitis erit.*

(47v) Tit.: *Dominicvs De Viterbio* (Walther Nr. 4300). – Inc.: *Detineor Vinctus Vinclis & carcere Clausus | Invida sic Vitę fata tulere mea | …* – Expl.: *… Parce erit & meritis Gloria magna tuis. Τελος.*

(48r) Tit.: *Dominicvs De Viterbio ad Inno*[centium] *VIII. svmmvm pontificem* (Walther Nr. 18049a). – Inc.: *Si vacat & liceat Princeps mitissime Carmen | Perlege & errati conmiserere mei | …* – Expl.: *… | Dicere plura simul siccaque lingua nequit. Τελος.*

Vgl. Wien, ÖNB, Cod. 3271, 43r und Cod. 3506, 16r.

(48v–56v) Petrus Bonomus: Libellus epigrammaton, pars prima (Ed.: Brazzano 390ff. Vgl. Klecker 227f.). Pars secunda s. Bl. 124r–136r.

(48v) Tit.: *Carmen Petri Bonomi Tergestini In Violatam Bohemi Regis Fidem* (Ed.: Zingerle 1880, c. 30. Ed.: Benedetti Nr. 29. Brazzano Nr. 1).

(50r) Tit.: *Episcopvs Waradinvs Monachvs Petri Bonomi Versus* (Ed.: Zingerle 1880, c. 31. Brazzano Nr. 2).

(50v) Tit.: *Idem De Eodem* (Ed.: Zingerle 1880, c. 32. Brazzano Nr. 3).

(50v) Tit.: *Ad Taberitas Petrvs Bonomus* (Ed.: Zingerle 1880, c. 33. Brazzano Nr. 4).

(51r) Tit.: *Idem Ad Effigiem Clavsii Helvecii Qvi Aliqvot Annis Sine Corporali Victv Vixit* (Ed.: Zingerle 1880, c. 34. Brazzano Nr. 5).

(51r) Tit.: *Westvalivs Ventrosvs Violam Cervisię Plenam ad Clavsii Mestam Effigiem* (Ed.: Zingerle 1880, c. 35. Brazzano Nr. 6).

(51r) Tit.: *Responsio Clavsii* (Ed.: Brazzano Nr. 7). – Text: *Non possum occlusa prae via gutturis & mihi vitam | Qui regat, heu misero spiritus unus adest.*

(51v) Tit.: *Ad Divam Virginem* (Ed.: Zingerle 1880, c. 36. Brazzano Nr. 8).

(51v) Tit.: *De Divo Hieronimo* (Ed.: Zingerle 1880, c. 37).

(51v) Tit.: *De Sportvla A Caesare Svblata* (Ed.: Zingerle 1880, c. 38. Brazzano Nr. 9).

(52r) Tit.: *Ad Dominvm Iohannem Fvchsmagvm Somnivm Vatis Petri Bonomi* (Ed.: Zingerle 1880, c. 39. Brazzano Nr. 10).

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 664

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 350.

(52v) Tit.: *Interrogatio P. Corvini ad Zotulum Canem* (Ed.: Brazzano Nr. 11). – Inc.: *Zotule quid Patula resides Lascive fenestra? | Et te vix revocat Inde vel ipsa fames | …* – Expl.: … | *Aestuat algentes standis ubique locos.*
(52v) Tit.: *Responsio Zotuli ad Corvinum* (Ed.: Brazzano Nr. 12). – Inc.: *Quid tibi cum nostra vates Corvine fenestra? | Quid mea sollicitum te facit ista Quies? | …* – Expl.: … | *Ingenium quondam Contigit esse Cani.*
(53v) Tit.: *Carmen Petri Bono*[mi] *Ad Pavlvm Amalthevm* (Ed.: Zingerle 1880, c. 40. Brazzano Nr. 13).
(54r) Tit.: *Epitaphivm Nicolai Magni Petrvs Bono*[mus] *Terg*[estinus] (Ed.: Zingerle 1880, c. 41. Brazzano Nr. 14).
(54r) Tit.: *Alterüm* (!) (Ed.: Zingerle 1880, c. 42. Brazzano Nr. 15).
(54r) Tit.: *Imago Nicolai ad populum* (Ed.: Zingerle 1880, c. 43. Brazzano Nr. 16).
(54v) Tit.: *Querela Vobis Romae Ad Divum Maximil*[ianum] *Caesarem* (Ed.: Zingerle 1880, c. 44. Brazzano Nr. 23).
(55v) Tit.: *Divi Maximiliani Romanorum Regis & Invictiss*[imi] *Varivs Temporum Cursus* (Ed.: Brazzano Nr. 24). – Inc.: *Principio Fęlix Sęvos post volvere Casus | Fata premunt oditque meos Fortuna Triumphos | …* – Expl.: … | *Quisque sua plenam referet mercede bilancem.*
(56r) Tit.: *De Ludis Divi Maximiliani Cæsaris ad Spectatorem* (Ed.: Brazzano Nr. 25). – Inc.: *Martigenas interque viros lectasque Cohortes | Quique volat dura Cuspide missus equ*[u]*s | Attonitus spectas Erebi concurrere monstris | …* – Expl.: … | *Tartareis Pluton plaudit & ipse feris.*
(56v) Tit.: *Ad Magnificvm Virvm D*[ominum] *Io*[annem] *Fvchsmagen Regivm Consiliarivm Meritiss*[imum] *Petrvs Bonomvs Tergestinvs* (Ed.: Zingerle 1880, c. 45. Brazzano Nr. 26).

(57r–61v) Franciscus Niger: Carmina.
(57r) Tit.: *Francisci Nigri Veneti Doctoris Ad Divvm Ioannem Fvxmanivm Avlę Regię Sapientiss*[imum] *Regentem Ode Tricolos Tetrastrophos Prosevctice* (Ed.: Zingerle 1880, c. 62).
(58v) Tit.: *Francisci Nigri Veneti Doctoris In Sanctum Viennensium Senatum ode Dicolos tetrastrophos Paeoniproseuctice* (Ed.: Zingerle 1880, c. 63).
(60v) Tit.: *In Faustissimi Archiducis Austrię Statuam Francisci Nigri Doctoris Diodecastic*[h]*on epigramma* (Druck: vgl. HC 11855f. Ed.: Zingerle 1880, c. 64).
(61r) Tit.: *Eiusdem Francisci Nigri Doctoris in eadem* (recte wohl: eandem) *principis statuam octo stichum hexametrum.* – Inc.: *Nullius ista pedes quae passa Cacumina montis | Archiducem novere suum cui Stiria servit | …* – Expl.: … | *Praepositum sacris coluit quam Brixina sedes.*
(61r) Tit.: *Eiusdem Francisci Nigri Doctoris in eandem principis statuam Hexastichum elegon.* – Inc.: *Vade per hos montes currum plaustrove receptus | Quisquis es & facilem semper habeto viam | …* – Expl.: … | *Sigismundus eram ne stupeas igitur.* Τελος.

(62r) Petrus Bonomus: *De Divo Friderico Cęsare Petri Bonomi Carmen* (Ed.: Zingerle 1880, c. 57 und Bauch 36. Brazzano Nr. 17).
(62v) leer.

(63r–v) Ludovicus Ponticus: *Ad Divvm Caesarem Federicvm Christianorum Imperatorem Lvdovici Pontici Tarvisani Carmen* (Ed.: Zingerle 1880, c. 65).

(63v) Iohannes Aurispa: Carmen. Tit.: *Io*[annes] *Avrispa Romanus* (Ed.: Zingerle 1880, c. 66). Siehe auch Bertalot, Poesie Nr. 56.

(64r–65r) Maniacheus Nardinus: *Imperatori Cæsari Nardinvs Maniachevs s*[alutem] *d*[icit] *p*[lurimam]. – Inc.: *Cura Iovis Magni salve Justissime Cęsar | Phyliridem superas Qui Bonitate senem | …* – Expl.: … | *Carmine Concelebrans Tollet In Astra pium | Vale Celicolis Future Incrementum.*

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 664

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 351.

(65r–66r) Nicolaus Granzia: *Ad Sacratissimvm Imperatoris Maiestatem Nicolai Granzie Carmen.* – Inc.: *Iustitie Cultor Lux o Clarissima mundi* / *Caesar Germanici Gloria magna soli* / … – Expl.: … / *Quos tibi commendo nunc sine fine viros.*

(66r–v) Tit.: *Poetice Dignitatis Petitio* (Ed.: Zingerle 1880, c. 67).

(66v) Iohannes Evangelista Lanzalotus: Carmen.

(66v) Tit.: *I. Evangelista Lanzalotus Fed*[erico] *invictissimo Romanorum Imp*[eratori] *Cęsari semper Augusto* (Ed.: Zingerle 1880, c. 68).

(66v–67v) Publius Delius Volscus: Carmina.

(66v) Tit.: *Magnifico Domino Ioanni Fusmagen S. C*[aesaris] *M*[agni] *Consiliario Dignissimo P*[ublius] *Delius Volscus* (Ed.: Zingerle 1880, c. 69).

(67r) Tit.: *Ad Magnificum Dominum Ladislaum S*[untheim?] *C*[aesaris?] *M*[agni?] *Cubicularium Dignissimum P. Delius Volscus.* – Inc.: *Quisquis amat tetricis ornari pallados armis* / *Te vocet & ducat te satis esse ducem* / … – Expl.: … / *Atque memor Volsci sis precor usque tui. Finis.*

(67v–69r) Georgius Posthumus: Carmen. Tit.: *Ad Magnificum D*[ominum] *Georigum* (!) *Hęllechrem Epigramma Georgii Posthumi de suis erumnis in Carcere Lucubratum* (Ed.: Zingerle 1880, c. 70).

(69r–v) Tit.: *Comes Heronimus* (Ed.: Zingerle 1880, c. 71).

(69v–70r) Tit.: *De Bello Gallorum.* – Inc.: *Mars furit & durum quotiens Bellona flagellum* / *Ad fera turbatos convocat arma Deos* / … – Expl.: ... / *An Leo dic capta pelle Leonis erit.* Τελος.

(70v–71r) Caesar Laudensis (?): Tit.: *Generoso Ioanni Fvstmagio* (am Rand dazu mit Hinweis *Fuxmagen*) *Divi Friderici Avgvsti consiliario De Sacerdotibus Nostri Temporis Caesar Laudensis.* – Inc.: *Fortunę & febri statuerunt Templa Quirites* / *iis honor et virtus non sine Pallor* (!) *erat* / … – Expl.: … / *Praeferri minimum sic tibi Christe haberet.* Τελος.

(71v) Ohne Titel, Preis des Jagdeifers der Erzherzogin Katharina (Ed.: Köfler–Caramelle 223f.).

(71v–72v) Iacobus a Cruce de Mutina: Carmina.

(71v) Tit.: *Apollonis oraculum e celo demissum Ad Laudem Connubii Ill*[ustrissi]*mi Archiducis Sigismundi* (Ed.: Zingerle 1880, c. 72. Köfler–Caramelle 223).

(72r) Tit.: *Ad Prestantissimum Venerandumque Ducalem Consciliarium* (!) *Dominum magistrum Odoricum Tridenti Prępositum uti metuendum patrem Ioannes Iacobus A cruce De Mutina Italie Civitate Clesii Ananie vallis incola* (Ed.: Zingerle 1880, c. 73).

(73r–v) Iulius Antonius Cheregonius: *Ad Magnificum & Excellentissimum I. V. Interpretem dominum Fuscomanum* (gestrichen *c*, am Rand *Fuxmagen*) *& pro serenissimo ac christian*[issimo] *Romanorum Cęsare pręsidem Nostri seculi Maecenatem Unicum mihi patronum. Iulius Antonius Cheregonius.* – Inc.: *Anxia mens hominum Curis Confecta dolore* / *Non potis est Cantus pandere pierios* / *Carmina proveniunt citharam pulsando sonoram* / … – Expl.: … / *Sit tibi Cura mei porrige Tuque Manum.*

(73v–74r) ‹Hieronymus Balbus› (?, s. Sommer I 189): *Ad Nympham Undarum gratiarum actio ex reversione incolumi Magnifici viri Io*[annis] *Fuxmanii* (am Rand *Fuxmag.*) *Regii Senatoris.* – Inc.: *Nympha sacri Regina Lacus que sidere leto* / *fata Machaoniis noxia pellis aquis* / … – Expl.: … / *Musarum nobis numinis instar eris.*

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 664

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 352.

(74r–75v) Hieronymus Balbus: Epigrammata (Ed.: Retzer bzw. Sommer I 188–208).
(74r) Tit.: *Magnifico doctori Io*[anni] *Fuxmanio* (am Rand *Fuxmag.*) *Regio Senatori Hieronimus Balbus.*
(74v) Tit.: *Reverendissimo Domino Io*[anni] [Vitezio] *Vesprimi et Viennensi Episcopo sapientissimo H*[ieronimus] *B*[albus].
(74v) Tit.: *Hierony*[mus].
(75r) Tit.: *Hie*[ronimus] *Balbus Io*[anni] *Fuxmanio* (am Rand *Fuxmag.*) *Senatori Regio.*
(75r) Tit.: *Hie*[ronimus] *Balbus Io*[anni] *Fuxmanio* (am Rand *Fuxmag.*) *Regio senatori.*

(75v–77v) ‹Hieronymus Balbus› (?, s. Sommer I 189): *In Alexandrum sextum Pontificem.* – Inc.: *Percute Verbenis incinctum percute porcum | Iungitur archadice celsa columna ferę | …* – Expl.: *… | Que data sunt vati munera semper habes.* Τελος. Dasselbe Inc. mit geringen Abweichungen auch in der Hs. Venedig, Bibl. Marciana, Cod. Marc. ital., cl. IX, 36, 117v, vgl. dazu A. D'Ancona, A. Medin, Rime storiche del secolo XV. *Bulletino dell' Istituto storico italiano* 6 (1888) 17–37, hier 33.

(78r) Prophezeiung in zwölf hexametrischen Versen (Ed.: MGH SS XXVII 470f. und XXVIII 607 bzw. O. Holder-Egger, Italienische Prophetien des 13. Jahrhunderts III. *Neues Archiv für Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtskunde* 33 [1908] 125f. – Walther Nr. 7015).
Text der Hs. von jenem der Ed. MGH und bei Holder-Egger tw. abweichend.
Tit.: *Faticinium.*
Gallorum Levitas Germanos Iustificabit
Italię Gravitas Gallo confuso vacabit
Annis Millenis Quadringentis & sexagenis
Et decem ternarie consurget Aquila grandis
Gallis succumbet et eius Victricia arma
Mundus adorabit Vix erit presidio Digna
Constantini (über dem ersten *i* ein weiteres i) *et equi de marmore facti*
Et lapis erectus et plurima palatia cadent
Papa morietur Caesar regnabit Ubique
Sub quo tanta Vana cessabit Gloria clęri
Dux tamen illustris complebit Gaudia Vitę
Tempore quo Venus obumbrabit cornua Martis. Τελος.
Parallelüberlieferung: Innsbruck, ULBT, Cod. 616, Ir (acht Verse) und Cod. 636, 267v (zehn Verse); Kremsmünster, Stiftsbibl., CC Cim 3, IIr (zehn Verse).
Siehe L. Bertalot, Humanistisches Studienheft eines Nürnberger Scholaren aus Pavia 1460, in: Studien zum italienischen und deutschen Humanismus I (*Storia e letteratura* 129). Rom 1975, 157. Zum historischen Hintergrund s. Holder-Egger 118–127. Sommer I 189f. schreibt dieses Gedicht Hieronymus Balbus zu.

(78v) Ohne Titel. Text: *Barbara me excruciat quid in sicco trahit arcum | Seva cupidineas & quatit ipsa faces | Barbara me exurit quid in sua Iura puelle | Da Venus et Veneri pareat omnis amans.*
(78v) Tit.: *Exortacio ad eandem.* – Text: *Barbara si crucias Venerandum rustica vatem | Conveniet Nomen quod tibi turba dedit | Sed si suscipias nostrum miserando poetam | Nobilitas fies Barbara tota mihi.*
(78v) Tit.: *De Eadem.* – Text: *Guarinus cupidus protendere rhecia vati | Extendit Laudes Barbara ubique tuas | Sed bene si sapias Garino Dulcis Amores | Prebebis Vati barbara Verba Dabis.*
(78v) Tit.: *Ad Lectorem.* – Text: *Qui Legis et nostros non minus Concupis ignes | Dic mihi cui veniat tanta Rapina Viro | Sed bene consilium si dederis ipse Rapinam | Suscipies aliis Dulcia Verba Dabis.* Τελος.

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 664

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 353.

(79r–88v) Engelhard ‹Funck› (Teutonicus / ‹Scintilla›): Carmina.
(79r) Tit.: *Engelardi Ad Sigismundvm Versiculi* (Ed.: Zingerle 1880, c. 74).
(79r) Tit.: *Engelardi Elegia In Obitv Matris* (Ed.: Zingerle 1880, c. 75).
(81v) Tit.: *Pompilii Tetrastichon in versus Engelhardi.* – Text: *Vix est Callimacho vel amanti tanta philete | Vestra Mimnermus Pindare Letus erit | Nam quos optarant querule precellere Muse | Undenis equus unus utrumque Modis.*
(81v) Tit.: *Engelhardi Teutonici ad lectores Italos Epigramma* (Ed.: Zingerle 1880, c. 76).
(82r) Tit.: *H*[enricus] *Ad V*[eronicam?] *Pvellam epistola* (Ed.: Zingerle 1880, c. 77).
(84v) Tit.: *Ad S*[igismundum] *T.* (Ed.: Zingerle 1880, c. 78).
(84r) Tit.: *Engelhardi Thevtonici Ad Innocentivm Octavvm Congratvlatoria De Pace Elegia* (Ed.: Zingerle 1880, c. 79).
(86v) Tit.: *Engelhardi Thevtonici Ad Georgivm Sodalem Versicvli* (Ed.: Zingerle 1880, c. 80).
(87r) Tit.: *Epytaphivm W. Zenger* (Ed.: Holstein 457).
(87v) Tit.: *Laudatorium Ioannis Fuchsmag. Divi Friderici Aug. Oratoris Quem Innocentius Octavus Pontifex Maximus Doctoratus Pignitate Insignivit Carmen feliciter incipit* (Ed.: Zingerle 1880, c. 81).
(88v) Tit.: *Ad Sigismundvm.* – Inc.: *Finem Versiculis Iocisque nostris | Feci si Iocus est Ligare versum | …* – Expl.: … | *Quos toto toleravit Orbe Divus | Clavo nobilis inclitisque factis.*
Zu Engelhard Funk sowie zur handschriftlichen Überlieferung und Parallelüberlieferungen der einzelnen Gedichte s. Arnold 842f.

(89r–90r) Iohannes Reuchlin: Carmina.
(89r) Epitaphium imperatoris Friderici III. (Ed.: Zingerle 1880, c. 82 und Holstein 130, Nr. V).
Tit.: *Imperatoris Friderici III. Cæs*[aris] *Avgvsti Epitaφium Ex Elegis Io*[annis] *Revchlin Phorcensis* (Ed.: Zingerle 1880, c. 82).
(89v) Tit.: *Marmor sepulcrale Cęsaris Divi Friderici Tertii Sic ait.* – Inc.: *Pacis eram dives adverso nomine Cęsar | Alter olybrius & rite vocatus oryx | …* – Expl.: … *Post igitur quam membra rigent ego corpus inane | Marmore commutans ilico fio lapis.* Τελος.
(90r) Vermerk von anderer Hand: *Anno 1493. Cecidit corona Friderici quem vita Sebaldus extinx*[…] *hoc wlgari carmine anni mortis Cestrum Friderici per litteras numerantur.*

(90v–91v) Conradus Celtis: Epigrammata tria, L. V (Ed.: K. Hartfelder. Fünf Bücher Epigramme von Konrad Celtes. Hildesheim 1963, L. V 94–122).
(90v) Epigramma primum (Ed.: Zingerle 1880, c. 83 und Hartfelder Nr. 1).
Tit.: *Conradi Celtis Carmen ad Io*[annem] *Fussemanvm* (am Rand *Fuxmag.*) *Regivm Senatorem.*
(91r) Epigramma secundum (Ed.: Zingerle 1880, c. 84 und Hartfelder Nr. 12).
Tit.: *Idem ad Fusemanum* (am Rand *Fuxmag.*) *Regium Senatorem De Castore sibi misso.* Vgl. Bl. 145r–v.
(91v) Epigramma tertium (Ed.: Hartfelder Nr. 13). Vgl. Bl. 145v. Tit.: *De eodem.*
Vgl. Bl. 91v. Radierte Stelle in der Hs. der Ed. Hartfelders in Cod. 664: *et quatuor.* Zu den Epigrammen des Conradus Celtis s. R. Kemper, Die Redaktion der Epigramme des Celtis (*Scriptor Hochschulschriften Literaturwissenschaft* 9). Kronberg 1975.

(91v) Tit.: *Ad Fvsemannvm* (am Rand *Fuxmag.*) *De Duobus Capis* (Ed.: Zingerle 1880, c. 85).
(92r) Tit.: *Piscis hyans ad Pannonem spectatorem.* – Inc.: *Quid trepidas? Latisque hyatibus ora patescunt | An numquam visa est talis in orbe fera | …* – Expl.: … *Uno te noster dente vorabit tuus.*
(92r) Tit.: *Piscis Alatus pendens in Aere ad spectatorem* (Ed.: Zingerle 1880, c. 86).

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 664

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 354.

(92v–93r) Iohannes Cuspinianus: *Episodion Cuspiniani Poete Ad magnificentissimum Regium Senatorem Io*[annem] *Fuchsmannum* (am Rand *Fuxmag.*) *de De* (!) *Litteris optime meritum ac Musarum patronum* (Ed.: Zingerle 1880, c. 87 und Ankwicz von Kleehoven 1957, 268–270, Nr. 71).

(93r–v) ‹Theodericus› Ulsenius: *Ulsenii Medici Carmen* (Ed.: Zingerle 1880, c. 88).

(93v–94r) Henricus Euticus: Carmen.

(93v) Tit.: *H*[enricus] *Evticvs Io*[anni] *Fusimanno* (am Rand *Fuxmag.*) *Senatori Regio* (Ed.: Zingerle 1880, c. 89). Vgl. F. J. Worstbrock, Euticus, Henricus. Deutscher Humanismus. Verfasserlexikon I 806, ohne Nennung der Hs.

(94r) Tit.: *In Detractorem.* – Inc.: *Quisque eras o tu semper stultissime mendax | Quique pias poscis summere* (!) *tela manus | …* – Expl.: *… | Cerberam & rabiem stringet in ore tuo.*

(94v) Tit.: *Roma suo Maximiliano Romanorum Regi quem in Hungariam Revocat.* – Inc.: *Perge age Romane Rex Gentis* (gestrichen und getilgt: *gentis*) *& Inclite Cesar | Nomen reque virum milia mille super | …* – Expl.: *… | Debita reddetur terra fretumque tibi.*

(95r–v) Tit.: (gestrichen: *Epitaphium Mathie Regis Hungarię*) *Quidam adolescens in Polonum qui in Romanorum Regem scripserat* (Ed.: Zingerle 1880, c. 90).

(95v) Tit.: *Epitaphium Mathię* (Corvini) *Regis Hungarię* (Walther Nr. 10792a. Bertalot, Poesie Nr. 3241, hier Angaben zur Ed.). – Inc.: *Mathias Regum specimen & Gloria Martis | Hic Iaceo fatis obrutus ante diem | …* – Expl.: *… | Secula narrabunt me tulit hora brevis.* Τελος.

(96r) Tit.: *Dum Alba Regalis caperetur.* – Inc.: *Dum rex Pannonicam Romanus vinceret Albam | Et fierent Cędes per fora perque vias | Corruit Ad tumulum Mathię Victima regis | …* – Expl.: *… | supplicio finis defuit ipse suo.* Τελος.

(96v) Tit.: *Idem.* – Inc.: *Iam ratis accepit laxis compagibus undas | Nostra tenet nudum Remigioque latus | …* – Expl.: *… | Doctrine antistes candidus esse soles.* Τελος.

(96v–97r) Tit.: *Epitaφium.* – Inc.: *Magni pręda ducis Legatos munus Adivi | …* – Expl.: *… | Glorior At tanta me cecidisse manu.*

(97r) Tit.: *Epitaphium* (für Johann Biser [= Wieser]). – Inc.: *Archanas cui Cura fuit perarare tabellas | Et parere sui principis imperio | …* – Expl.: *… | Mens celo fruitur molliter ossa cubant.* Τελος.

(97v) Tit.: *Ad Sigismundum Fenizer* (Ed.: Zingerle 1880, c. 91).

(97v–98r) Tit.: *In Ara Diwi Leopoldi.* – Inc.: *Hanc Diwo proceres Leopoldo ereximus Aram | Magnifici hic ubi sunt ossa sepulta viri | …* – Expl.: *… | Concordi plausu publica nota dedit.*

(98r) Sebastian Brant: *Ad Maximilianum Romanorum Regem Sebastianus Brant* (Ed.: Zingerle 1880, c. 92. Wilhelmi Nr. 429, Bd. 1.2 572, Noten zur Ed. s. Bd. 2 167).

(98r–v) Tit.: *Epitaphium Anne Musice* (Ed.: Zingerle 1880, c. 93). Vgl. Brants medizinisches Gedicht über Anna de Endingen, Zarncke 191, Nr. 76.

(98v) Tit.: *Aliud Epitaphium de eadem* (Ed.: Zingerle 1880, c. 94).

(99r) Tit.: *Captatio Benevolentie* (Ed.: Zingerle 1880, c. 95).

(99r–v) Tit.: *In status tocius Universi.* – Inc.: *Cogor ab adversa mea carmina fingere sorte | Atque status orbis carpere quosque placet | …* – Expl.: *… | Inte* (wohl *in te*) *mille Iuvant arma agitata nihil.*

(99v–100r) Tit.: *Responsio Regis Maximiani* (!). – Inc.: *Nos licet orbis habet totus pro tempore regem | Non tamen obedit perfide Gens solito | …* – Expl.: *… | Nulla Iuvat pietas nulla benigna manus.*

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 664

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 355.

(100r–101r) Tit.: *Excitatio milicie & omnis populi ad arma.* – Inc.: *Surgite vos armis vestros circumdate lumbos | Nostra et quos aula milicia intitulat | Surgite quos nostra domus Austria pavit ad horas | …* – Expl.: *… | Tuto non ullo nunc remanente loco.* Τελος.

(101v) Tit.: *Epitaphium Iuliani Anthoni Romani* (Bertalot, Poesie Nr. 5361, hier Angaben zur Ed.). – Inc.: *Roma fuit patria fuit* (ergänzt: *fuit*) *Basilea sepulchrum | Invida post Dominum me quoque habere volens | utque enim possis & me cognosce lector | …* – Expl.: *… | Et tibi que rogitas hunc unum sub rogito.* Τελος.

(102r) Tit.: *Epitaphium.* – Inc.: *Ita fle plange Geme Mortalis homo lege disce | Quid labor atque fides quid mundi Gloria quid spes | …* – Expl.: *… | Sustulit in faustum Vorlauf ibi tunc portatum | Anno domini Millesimoquadringentismo Octavo feria sexta post Ma*[…] *Gowethe.*

(102r–v) Tit.: *Epitaphium.* – Inc.: *Hic pia sarcophagus contexit principis ossa | …* – Expl.: *… | Postules ut spiritum supremo locet Olympo.* Τελος.

(103r–v) Sebastian Brant: De fulgetra 1492 (Druck: GW 5023, H 3731, damit verglichen. Ed.: Wilhelmi 1.1, 88f., Nr. 79. – Wilhelmi 2, 33f., Nr. 79). Vgl. Zarncke 186, Nr. 48 und 49.
Tit.: *De fulgetra Anni XCII Sebastiani Brant.* Τελος.

(104r–106r) Sebastian Brant: Carmen (Druck: H 3731. Ed.: Sebastian Brant, Das Narrenschiff, hrsg. von F. Zarncke. Fotomechanischer Nachdruck der Ausg. Leipzig 1854. Hildesheim 1961, 186, Nr. 52. Wilhelmi 1.1, 227–230, Nr. 151. – Wilhelmi 2, 67, Nr. 151).
Tit.: *Ad D*[ominum] *Maximilianum Romanorum Regem Auspicii Falconum prope Thann in comitatu Phirretarum de mense Iunii Anno 1495 visorum. Explanatio Sebastiani Brant.*

(106r–108v) Sebastian Brant: De portentifico sue (Druck: GW 5035 = H 3762, H 3731, damit verglichen. Ed.: Zarncke 186f., Nr. 53. Wilhelmi 1.1, 246–249, Nr. 157. – Walther Nr. 7808. Wilhelmi 2, 70, Nr. 157).
Tit.: *Ad sacrosancti Romani Imperii Invictis*[simi] *Regem Maximilianum de portentifico Sue in Suntgaudia Kalendis Marciis Anno & c. XCVI coniecturat explanatio S. Brant.*

(108v–110v) Sebastian Brant: *Ad Divum Maximilianum Romanorum Regem invictis. De insigni Cerva Illustrissime sue maiestati donata. Anno domini M CCCC XCVI Elegia S. Brant* (Druck: H 3731. Ed.: Wilhelmi 1.1, 271–274, Nr. 167. – Wilhelmi 2, 75, Nr. 167). Τελος.

(110v–113r) Sebastian Brant: *Ad Illvstrissimvm Serenissimvmque Romanorum Regem Maximilianum etc. De spectaculo conflictuque vulpium alopekiomachia Sebastiani Brant* (Druck: H 3731. Wilhelmi 1.1, 312–315, Nr. 192. – Wilhelmi 2, 87, Nr. 192). Τελος.

(113v) Tit.: *Epitaphivm Mathię Regis Hungarie* (Walther Nr. 10792). – Text: *Mathias Iaceo Rex hac sub Mole sepultus | Testatur vires Austria victa meas | Terror eram mundo metuit me Cęsar uterque | Mors tantum potuit sola nocere mihi.*
Parallelüberlieferung: Wien, ÖNB, Ser. n. 4265, 290v.

(113v) Cornelius Paulus Amaltheus: *C*[ornelii] *P*[auli] *Almathei Carmen.* – Inc.: *Qui Petitis caliditas & hyantes sulphure Limphas | Ne malus absummat (!) Languida membra dolor | …* – Expl.: *… | Crede mihi medica non eget ille manu.*

(113v) Cornelius Paulus Amaltheus: *Epitaphium Imperatoris* (Druck: J. Cuspinianus, De caesaribus atque imperatoribus. Straßburg 1540. Ed.: Benedetti Nr. 17).
Text: *Astra pius Caesar pacato ascendit ab orbe | Talis vita fuit qualis et interitus.*

(114r) Vincentius Longinus: *Ad Magnificum Dominum dominum Ioannem Fuscemannum* (am Rand *Fuxmag.*) *oratorem ac senatorem Regium Vincentii Longini Carmen.* – Inc.: *Nota licet mul-*

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 664

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 356.

tas sit iam tua fama per oras | Clarus & agnoscat Nomen Apollo tuum | … – Expl.: *… | nam res est dictos dicere Digna Viros. Τελος.*

(114v) Ohne Titel. Inc.: *Quantum funere superant Viburna cupressi | ut Phoebus Radiis Astra Minora suis | …* – Expl.: *… | Quicquid philosophi sanctaque Iura docent. Τελος.*

(115r) leer.

(115v–123v) Iohannes Matthias Tiberinus: Carmina (vgl. Cartellieri 95f. und Collignon 193f.).

(115v) Tit.: *Iohannes Mathias Tiberinus vtriusque doctor Divi Sigismundi Austrie Archiducis Laudes Eterne posteritati consecravit. Ad Serenissimum atque illustrissimum principem Dominum D*[ominum] *Sigismundum Dei gratia invictissimum Austrie archiducem de bello strage et obitu bellipotentis Caroli Burgundie Ducis Liber foeliciter Incipit. Argumentum primi libri* (Ed.: Zingerle 1880, c. 96 [S. 125–130]).

(118v) Tit.: *Ioannis Mathie Tyberini liberalium artium & medicine Doctoris Ad Serenissmum atque illustrissimum principem Sigismundum Dei Gratia invictissimum Austrie Ducem de bello strage & obitu belli potentis Caroli Burgundie Ducis. Liber Secundus feliciter incipit. Argumentum secundi Libri* (Ed.: Zingerle 1880, c. 96 [S. 130–139]).

(124r–136r) Petrus Bonomus: Libellus epigrammaton, pars secunda (Ed.: Brazzano 451ff. Vgl. Klecker 227f.). Pars prima s. Bl. 48v–56v.

(124r) Tit.: *Ad Ioannem Fvchsmagonvm* (am Rand *Fuxmag.*) *Virvm Ervditiss*[imum] *Petri Bonomi Tergestini* (am Rand ergänzt: *episcopi*) *Libellvs Epigrammatωm* (Ed.: Zingerle 1880, c. 46. Brazzano Nr. 32).

(124r) Tit.: *In festo Conceptionis Divae Marię virginis* (Ed.: Zingerle 1880, c. 47. Brazzano Nr. 33).

(124r) Tit.: *De Natali Divę Marię Ad Ianum* (Ed.: Zingerle 1880, c. 48. Brazzano Nr. 34).

(124v) Tit.: *Ad Imaginem Divi Hieronymi* (Ed.: Brazzano Nr. 35). – Inc.: *Sic sua cum Lybicis errat peregrinus in antris | Corpora aiunt sanctum perdomuisse virum | …* – Expl.: *… | Sidera deliciis credite nullus adit.*

(125r) Tit.: *Oratio ad Deum optimum Max*[imum] *pro Maximiliano Cęsare* (Ed.: Zingerle 1880, c. 49. Brazzano Nr. 36).

(125r) Tit.: *De casu Alexandri sexti Pontificis Maximi* (Ed.: Brazzano Nr. 37). – Inc.: *Dum Pater omnipotens nuper sibi poscere summum | Pontificem memori funere forte parat | …* – Expl.: *… | Ducet ad Infernas Imperiosa Domos.*

(125v) Tit.: *Ad Theodoricum Vlsenium* (Ed.: Zingerle 1880, c. 50. Brazzano Nr. 38).

(126r) Tit.: *Ad Divum Maximilianum Cęsarem pro pecunia Impetranda* (Ed.: Zingerle 1880, c. 51. Brazzano Nr. 39).

(126r) Tit.: *Ad Hospites de Convivio Comitis de Zoleren* (Ed.: Brazzano Nr. 40). – Inc.: *Qui tam lauta vides Convivia Nobilis hospes | Atriaque ornatis plena nitere viris | …* – Expl.: *… | Hic facit ut montes saxa nemusque vores.*

(126v) Tit.: *Ad Blasium Höltzel Cęsaris secretarium* (Ed.: Zingerle 1880, c. 52. Brazzano Nr. 79).

(126v) Tit.: *Ad Ianum Contubernalem Elegion de Manlia amica Tergestina* (Ed.: Zingerle 1880, c. 53. Brazzano Nr. 41).

(128r) Tit.: *Ad Manliam altera Elegia* (Ed.: Brazzano Nr. 81). – Inc.: *Nascitur aspectu quicquid mea Manlia in horas | Me cruciat visus sit mihi poena gravis | …* – Expl.: *… | Me Iaciet Didici si puto quid sit Amor.*

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 664

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 357.

(129v) Tit.: *Ad Elisam Puellam* (Ed.: Brazzano Nr. 42). – Inc.: *Quid cupis incussum tenero me innectere amori | Insidiasque oculis tendis Elisa meis | …* – Expl.: *… | Ipsa voles ultro basia mille dabis.*
(130r) Tit.: *De eadem Elisa* (Ed.: Zingerle 1880, c. 54. Brazzano Nr. 43).
(130v) Tit.: *Ad Matheum Lang divi Cesaris secretarium* (am Rand ergänzt: *episcopum Gurkensem*) (Ed.: Brazzano Nr. 44). – Inc.: *Scire voles forsan Reginę Curia nobis | Quam placeat Carmen perlege longe meum | …* – Expl.: *… | Deliciis veniant hęc tibi cuncta precor.*
(131r) Tit.: *In Pamphilum Saxum Poetam qui in Ducem Mediolani invectus est et Cęsarem etiam carpsit* (Ed.: Zingerle 1880, c. 55. Brazzano Nr. 45).
(132r) Tit.: *In Artificem Qui primus soleas equo suffixit* (Ed.: Zingerle 1880, c. 56. Brazzano Nr. 46).
(132r) Tit.: *Ad Cęsarem Maximilianum de Casu Poetę* (Brazzano Nr. 47). – Inc.: *Capreolum dum tu Cęsar Sestaris et omnis | …* – Expl.: *… | Me trahit in medias Candida Nais aquas.*
(132v) Tit.: *Divi Maximiliani Cesaris varius vitę cursus* (Brazzano Nr. 48). – Inc.: *Principio felix vario post vita tumultu | Vertitur ab quotiens nostris fortuna triumphis | …* – Expl.: *… | Quisque sua plenam referet mercede bilancem.*
(133r) Tit.: *Epitaphium Friderici Cęsaris* (Ed.: Brazzano Nr. 49). – Inc.: *Hic Iaceo & mecum cecidit pax unica mundi | Vita mihi ast patrię Dulcis adempta Quies | …* – Expl.: *… | Digna Friderici funere verba dato.*
(133r) Tit.: *Alterum eiusdem Epitaphium* (Ed.: Brazzano Nr. 50). – Inc.: *Quid tibi Nestoreę prosunt nunc sęcula vite | Austriaque est Gentis stemmata longa tuę | …* – Expl.: *… | Gaudia Cęsaribus mors quoque sęva venit.*
(133v) Tit.: *Ad Maximilianum Cęsarem de Adventu Hiemis pro impetranda veste* (Ed.: Zingerle 1880, c. 58. Brazzano Nr. 51f.). Bl. 133v am unteren und Bl. 134r am oberen Blattrand 9 Distichen z. T. be- bzw. abgeschnitten. Inc. mut.:]*llibus indignus tenui tritaque lacerna | Non bene ego ad Boreæ frigora tutus eo | …* – Expl.: *… | pauperibus largum prestet avarus opem | Cumque frequens septem veniæ perlegeris odas.*
(134r–135v) Epitaphia.
(134r) Tit.: *Epitaphia sequuntur* (Ed.: Brazzano Nr. 53). – Inc.: *Quod fuerim novi tantum mihi somnus et error | Cętera tu melius postera turba vide.*
(134r) Tit.: *Alterum* (Ed.: Zingerle 1880, c. 60. Brazzano Nr. 54). In Variation ediert auch bei Ruf 115 (die letzten beiden Verse).
(134r) Tit.: *Epitaphium Ioannis Fuchsmagoni* (Ed.: Zingerle 1880, c. 61a; Ruf. 115 [die ersten beiden Verse mit Abweichungen]. Brazzano Nr. 55).
(134v) Tit.: *Et Alterum Epitaphium* (Ed.: Brazzano Nr. 56). – Text: *Vixi & quod potui scitatus plura volenti | Noscere et implicitę consuluisse vię | Obstitit hinc breviorque Dies hinc tradita nostris | Religio o melius consule posteritas.*
(134v) Tit.: *Pro Io*[anne] *Fuchsmagono Alterum Epitaphium* (Ed.: Brazzano Nr. 57). – Text: *Christicolę quantum licuit credensque satisque | Gnarus & Austriaca notus utraque Domo | Hic Iaceo hoc mecum valeas requiescere saxo | Fuchsmagoni quisquis gratus amicus eras.*
(134v) Tit.: *Item aliud pro eodem* (Ed.: Brazzano Nr. 58. Vgl. Walther Nr. 15950). – Text: *Quid vixisse iuvat? Quorsum vehit isto potentes | Ambitio? | exigua si tumulamur humo | Cęsaribus quondam charus Natoque Patrique | Austriacoque Duci Fuchsmagonus Iaceo.*
(134v) Tit.: *Item aliud* (Ed.: Brazzano Nr. 59). – Text: *Scire quis hoc saxo recumbet si forte viator | Percipias lecto carmine sospes abi | Fuchsmagonus Iaceo requiem mihi fata dedere | Erroris Longi terminus iste Lapis.*
(135r) Tit.: *Item aliud pro eodem* (Ed.: Zingerle 1880, c. 61b. Brazzano Nr. 60).
(135r) Tit.: *Distichon Aliud pro Epi*[taphio] *Fuchsmagoni* (Ed.: Brazzano Nr. 61). – Text: *Fuchsmagoni longos mors Iam miserata labores | Hunc rapit hoc tandem marmore parto Quies.*

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 664

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 358.

(135r) Tit.: *Aliud Epitaphium* (Ed.: Brazzano Nr. 62). – Text: *Respice pauca rogat saxum tu pauca roganti | Fuchsmagono eternam posce pius requiem.*
(135v) Tit.: *Epitaphium* (Ed.: Brazzano Nr. 63). – Text: *Fuxmagonum mors atra rapit Clausere sepulchro | Corpus & effugit quod superest reliquum.*
(135v) Tit.: *Aliter* (Ed.: Brazzano Nr. 64). Text: *Fuxmagonus vixi divis Natoque Patrique | Cęsaribus reliquum somnus & ambitio.*
(135v) Tit.: *Idem* (Ed.: Zingerle 1880, c. 61c. Brazzano Nr. 65).
(135v) Tit.: *Ad Blasium Holtzel Memoriale* (Ed.: Brazzano Nr. 66). – Text: *Sarcinulas Iam quisque legit discedere suadet | Per plateas Curvo quę canit ęre Tuba | Nulla tuo est vati signata pecunia Blasi | Tu moneas Regem tu mihi fautor ades.* Τελος.

(136r) Theodericus Ulsenius: *Th*[eodericus] *Ulsenius ad lectorem* (Ed.: Brazzano Nr. 67). – Inc.: *Docte Segestream lector discurrere silvam | Quisquis aves Bonomi dulcia genera legens | …* – Expl.: … | *Quum soleat nostrum fallere campus iter.* Τελος.

(136v–141v) Iacobus Piso Transylvanus: Carmina (möglicherweise Druck [nicht einsehbar]: Jacobi Pisonis Transsylvani, oratoris et poetae excellentis, schedia, ed. Georg Werner. Viennae 1554: Michael Zimmermann, vgl. VD-16, P 2989 [ohne Bestandsangabe] bzw. M. Denis, Wiens Buchdruckergeschicht bis 1560. Wien 1782, Nr. 533).
(136v) Tit.: *Ad Magnificum ac Excellentissimum virum Ioannem Fusemannum* (am Rand: *Fuxmag.*) *Iacobi Pisonis Elegia Ex Heckatosticho.* – Inc.: *Nuper ubi variis animum subducere curis | Collibuit Requiem quodque reposcit opus | …* – Expl.: … | *Sic hominis Genius sepe futura videt.*
(138v) Tit.: *Tetrastichon.* – Text: *Carmina bis ternas capias deducta per horas | pro levibusque legas hec Fusemanne Iocis | Precoqua sunt fateor nisi quis amarum | Dulcia quo cernat non habet ille modum.*
(139r) Tit.: *Ad magnificum Virum Ioannem Fusemannum* (am Rand *Fuxmag.*) *Iacobi Pisonis poete Laureati Epigramma* (Ed.: Zingerle 1880, c. 97. Benedetti 115f.).
(139v) Tit.: *Eiusdem Pisonis Elegia ex heckatosticho in passionis & Crucis Dominice memoriam nuper deducta.* – Inc.: *Quo rapitis Celerem mortalia pectora gressum | Dum vestri vobis astat imago Dei | …* – Expl.: … | *Ab soli quantum est posse placere Deo.* Τελως (!).

(141v–142r) Tit.: *Distichon* (Ed.: Zingerle 1880, c. 98).
(142r) Ohne Titel. Inc.: *Non viciis huius modi redeas tu ad sidera Iniquus | Iamque vale nec plura loquor sat diximus at tu | …* – Expl.: … | *maiestas numquam alio labatur pectore nostro.* Am Rand *rectum* (?). Nach Sommer Forts. des Gedichtes Bl. 146r.
(142r) Tit.: *Idem.* – Text: *Accipite o proceres lacto hęc munuscula vultu | Nil vates maius quod dare possit habetur.* Am Rand *rectum* (?).
(142v) leer.

(143r) Petrus ‹Bonomus› (?): *De lingua Draconis dono data a Fuchsmagono Floriano. Petri episcopi Tergestini* (Ed.: Zingerle 1880, XXXIV).

(143r–144v) Carmina de Blasio Hoelcelio.
(143r) Tit.: *Ad canem Holcely disticon extempore* (Ed.: Brazzano 491f., Nr. 71). – Text: *Cæsareæ Veluti spectatur Blasius Aulæ | Sic tu conspiceris gloria differentia canum.*

(143r) Petrus Bonomus. Tit.: *Aliud* (Ed.: Zingerle 1880, XXXV. Brazzano Nr. 72).
(143r) Tit.: *Aliud* (Ed.: Brazzano Nr. 73). – Text: *Ut dominum video primum sub Cæsare sic Te | primum sub domino convenit esse canem.*
(143r) Tit.: *R. S. s. Ad canem Turcum Holcely Tetrastichon extempore.* – Text: *Blandiris cauda sacris hinc Turce poetis | Ut grata est domino Turba diserta tuo | hoc canis officium vera racione probamus | Quisquis amat dominum et scit amare suum.*

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 664

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 359.

(143v) Tit.: *Distichon ad Holcelium* (Ed.: Zingerle 1880, XXXV).

(143v) Maximilianus Transylvanus. Tit.: *Max*[imilianus] *Transilvanus de Blasio Holczel presidi Carnorum Cęsaris asecretis patrono optime.* – Inc.: *Rara prius fuerat sacris reverencia musis | Rarus erat nostro* (mit Hinweis am Rand: *raraque mnenosine* [!]) *flavus Apollo solo | …* – Expl.: *… | Terque Quaterque refer Tempus in omne Tuum. E. M. D. T.*
(143v–144r) Tit.: *Deditis Iacobo Spiegel suo stabio.* – Text: *Hec mea musarum patrono carmina Reddes | Holtzelio prompti pignora servicii.*
(144r–v) Tit.: *Blasio Hoelcelio Regio secretario Viro sapientissimo.* – Inc.: *Blasi Tue clarum decus Carinthie | Quo vix habet candidus Germania | ...* – Expl.: *… | ductore Te lauro capillos cinxerit | Vale virtutis et Iusticie amator.*
(144v) Tit.: *Ad Blasium.* – Inc.: *Ille ego Te memini nostris fuisse querelis | Et semper votis consuluisse meis | …* – Expl.: *… Sunt hic fortunę prospera nulla Tue. Τελος. T. m. d. Max. Trans.*
Weitere Gedichte mit Widmungen an Blasius Hölzl auch in: Complurium eruditorum vatum carmina ad magnificum virum D. Blasium Hoelcelium … Augsburg 1518 (VD-16 B 6645).

(144v–145r) Augustinus Tyfernus: *Augustini Tiferni ad Ioannem Fuchsmag quando illi elegia lapidum vetustorum que ipse Fuchsmag colligerat Exemplata Remisit* (Ed. und Kommentar bei Simoniti 126f. und 206, Anm. 575). – Inc.: *I, Liber extremo non dum vestite colore | I Cito nobilium venerabilis urna Quiritum | …* – Expl.: *… | Et tibi dent superi quodcumque mereris et optas.*

(145r–v) Conradus Celtis: Epigrammata, L. V (Ed.: K. Hartfelder. Fünf Bücher Epigramme von Konrad Celtes. Hildesheim 1963, 103).
(145r) Epigramma primum (Ed.: Zingerle 1880, c. 84 und Hartfelder Nr. 12). Vgl. Bl. 91r.
Tit.: *Exemplaria cuicumque reddenda iubebis T. ex perlibens reddam nam si opus per impressionem Edentur non dubito Exemplum aliquod in manus meas Venitur. August*[inus] *T*[ifernus] *Ad Fusemanum Regium sentorem de castore Sibi misso Conradi Celtis carmina.*
(145v) Epigramma secundum (Ed.: Hartfelder Nr. 13). Tit.: *De eodem.*
Vgl. Bl. 91v. Radierte Stelle in der Hs. der Ed. Hartfelders in Cod. 664: *et quatuor.* Zu den Epigrammen des Conradus Celtis s. R. Kemper, Die Redaktion der Epigramme des Celtis (*Scriptor Hochschulschriften Literaturwissenschaft* 9). Kronberg 1975.

(145v) Maximilianus Transylvanus (?): *Ad Holcelium.* – Inc.: *Tergestinus ait praesul mihi frigide natum | Maecenas ut te sollicitare velim | …* – Expl.: *… | Inficiar laudes me cecinisse Tuas. Max*[imilianus] *Trans*[ylvanus] (?).

(146r–149v) ‹Hieronymus Balbus› (?, s. Sommer I 190f.): *Carmen.* – Inc.: *Titoni coniunx illo me tempore habebat | dulcis et alta quies nec non sopor ille nec alte | …* – Expl. (Bl. 149v): *… intersis terrae humanis contritus habenis.*
Forts. dieses Gedichtes nach Sommer I 192 Bl. 142r mit *Non viciis huius modi redeas tu ad sidera Iniquus …*

(150r) ‹Antonius Panormita›: Hermaphroditus, II,30 („Epitaphium Nichinae Flandrensis scorti egregii“) (Ed.: Antonio Panormita. Hermaphroditus, ed. E. O'Connor. Lanham u. a., 2001, 160).
Inc. mut.:] *Rapta Viris Tremula vigebam basia ligua | post eciam coitus oscula mille dabam …* – Expl.: *… sed preter precium nil mihi dulce fuit.*

(150r-151v) Epitaphia.
(150r) Tit.: *Epitaphium patriarche* (Bertalot, Poesie Nr. 1962). – Inc.: *Gloria si qua tue fuit olim o gracia genti | …* – Expl.: *… | dumque dies fluet octava vicesima marti.*

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 664

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 360.

Es handelt sich aufgrund der Namensnennung *Georgius* und der Angabe des Todesdatum wohl um den ökumenischen Patriarchen von Konstantinopel (1443–1450) Gregor III. Mammas, der 1459 in Rom starb (Datierung des Todes in der Hs.: *mille quadringentis quinquaginta novem dumque dies fluet octava vicesima marti*).

Zu Gregor III. Mammas s. u. a. C. Capizzi, LThK³ IV 1002f.

(150r) Tit.: *Ioannes cardinalis Attrabetensis* (!) *suo benefactori* (Druck: z. B. F. M. Torrigio, Le sacre Grotte vaticane. Roma 1635, 387. – Vgl. Bertalot, Poesie Nr. 2354). – Inc.: *Hoc altare Deo stabili cum dote dicavit* / … – Expl.: … / *dic age laurenti secula cuncta vale.* Hierbei handelt es sich um eine Grabinschrift von Johannes Gafridi (Jean Jouffroy), Bischof von Arras, wohl für Francesco Condulmer, Neffe Papst Eugens VI., den Wohltäter Jouffroys, s. C. Märtl, Kardinal Jean Jouffroy (gest. 1473). Leben und Werk (*Beiträge zur Geschichte und Quellenkunde des Mittelalters* 18). Sigmaringen 1996, bes. 26f. In einer anderen gewidmeten Grabinschrift (s. Märtl 27 bzw. Chr. Hülsen, Eine Sammlung römischer Renaissance-Inschriften aus den Augsburger Kollektaneen Konrad Peutingers [*SB München* 15]. München 1921, 32, Nr. 95) findet sich dieselbe Widmungsanrede „Iohannes cardinalis Atrebatensis suo benefactori", das Gedicht jedoch abweichend.

(150v) Epitaphium papae Eugenii IV. (Druck: z. B. M. A. Ciaconius, Vitae et gesta summorum pontificum. Romae 1601, 906f. – Walther Nr. 5955 [bis „quartus" angegeben], 17 Verse, V. 13 des Drucks ausgelassen. Bertalot, Poesie Nr. 1627 [hier mit weiteren Angaben zu Parallelüberlieferung, Drucken und Literatur.

Tit.: *Epitaphium Eugeny.* – Inc.: *Eugenius iacet hic quartus cor nobile cuius* / *Testantur vite splendida facta sue* / … – Expl.: … / *Cernis tam prestans surgere iussit opus.*

Parallelüberlieferung: z. B. Vaticana, Cod. Vat. lat. 2371, 141v (hier 18 Verse, nicht bei Walther genannt).

(150v) Epitaphium papae Nicolai V. (Druck: z. B. Ciaconius 927 oder Torrigio 382f. – Walther Nr. 8101 [bis Nicolai] angegeben. Bertalot, Poesie Nr. 2277 [hier mit weiteren Angaben zu Parallelüberlieferung, Drucken und Literatur]).

Tit.: *Nicolai Quiti* (!). – Inc.: *Hic sita sunt Quiti* (!) *Nicolai antistatis* (recte: Antistitis) *ossa* / *aurea qui dederat secula Roma tibi* / … – Expl.: … / *prodidit in tumulo fundite tura sacro.*

Dieses Epitaphium s. a. bei E. Diel, Inscriptiones Latinae (*Tabulae in usum scholarum* 4). Bonn 1912, 50d.

Parallelüberlieferung (des ersten Verses mit Abweichungen, z. B. an den Papst Eugenius IV. gerichtet): Vaticana, Cod. Vat. lat. 2371, 141v.

(151r) Epitaphium Urbani V. (recte: VI.) (Druck: z. B. Torrigio 417f. O. Aicher, Theatrum funebre, exhibens per varia scenas epitaphia. Salzburg 1673, 47, Nr. 205).

Tit.: *Urbani 5ti.* – Inc.: *Hoc animo magnus sapiens iustusque monarcha* / *Pantenopenus* (gestrichen: *viro*) *adest Urbanus 5tus in archa* / … – Expl.: … / *pro meritis celi splendet sibi gloria celi.*

(151r) Epitaphium Bonifatii IX. (Druck: Ciaconius 815).

Tit.: *Bonifacy XI.* (recte: IX.). – Inc.: *Flete super pugilem claves* (crux) *alma thiara* / *Ecclesie* (recte: ecclesia) *viduata viro simul inclita Roma* / … – Expl.: … / *quicquid alit tellus et quod tegit omnia celum.*

(151v) Epitaphium Gregorii V. (Druck: z. B. Ciaconius 279. Torrigio 349. Ed.: MGH, Poet. V 337, Nr. 110. – Walther Nr. 8076. Schaller–Könsgen Nr. 6638). Nur die ersten neun Verse, V. 7 des Drucks ausgelassen.

Tit.: *Gregory quinti.* – Inc.: *Hic quem claudit humus eciam vultusque decorum* / *papa fuit quintus nomine Gregorius* / … – Expl.: … / *divisit numero cautus appostolico* (!).

Dieses Epitaphium s. a. bei E. Diehl, Inscriptiones Latinae (*Tabulae in usum scholarum* 4). Bonn 1912, 41e.

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 664

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 361.

(151v–152v) Epigrammata de septem artibus liberalibus.
(151v) Tit.: *Grammatica.* – Inc.: *Hei mihi nunc misere contundite num membra sorores* / … – Expl.: … / *Peurbachium rapuit impia parca meum.*
(151v) Tit.: *Dyaletica.* – Inc.: *Quid ais tamen ne scelus mors seva peregit* … – Expl.: … / *si iacent hic tandem corruit omnis homo.*
(152r) Tit.: *Rethorica.* – Inc.: *Heu mihi nunc quod agam quo nam numina vertam* / *me miseram quanta spe miseranda cado* / … – Expl.: … / *Te cursu e medio sustulit atra dies.*
(152r) Tit.: *Musica.* Inc. wie ‹Iohannes Baptismus Domisius Veronensis de S. Albano›: Epigramm (Bertalot, Poesie Nr. 694, mit geringen Abweichungen). – Inc.: *Criste Iesu patris suprima potencia summi* / *quem devicta tremunt numina falsa Deum* / … – Expl.: … / *quis tibys placidum quis dabit ore melos.* Vgl. München, BSB, Clm 418, 147.
(152r) Tit.: *Arismetrica* (!). – Inc.: *Est gravis hec fateor cunctis iactura sorores* … – Expl.: … / *ut sami*[t]*um* (?) *animus* (?) *vicerit ipse senem.*
(152r) Tit.: *Geometria.* – Inc.: *Heu mihi cara soror nescis temeraria nescis* … – Expl.: … *presidy num* (?) *atrop*[o]*s acra rapit.*
(152v) Tit.: *Astronomia.* – Inc.: *Quisque suum sentit frustra certatis amorem* … – Expl.: … / *Peurbachio toto nullius morbe fuit.*
Auffällig ist die dreimalige Erwähnung von Georg Aunpekh von Peuerbach.

(152v) ‹Ausonius›: Epigramma (Ed.: D. Magni Ausonii Opuscula, hrsg. von K. Schenkl [*MGH AA* V,2]. Berlin 1883, 211, Nr. 56. – Schaller–Könsgen Nr. 1761. Bertalot, Poesie Nr. 504).
(152v) Tit.: *In bucculam Mironis Gallus.* – Text: *Buccula sum celo genitoris facta Mironis.*

(152v) ‹Vergilius› (?): Epitaphium Ballistae (Ed.: J. Brummer, Vitae Vergilianae. Leipzig 1912, 4, 41, 60, 69. – Schaller–Könsgen Nr. 9759).
Tit.: *Epitaphium Babtiste* (recte: Ballistae). – Text: *Monte sub hoc lapidum tegitur Babtista* (!) *sepultus* / *nocte diesque tutum carpie* (recte: carpe) *viator iter.*

(152v–153v) Drei Epitaphia auf Leopold ‹III., den Gerechten› (?).
(152v) Tit.: *Serenissimi domini Leopoldi principis Austrie a Switensibus interfecto (!) epitaphium.* – Inc.: *Heu quod sucubuit regali semine natus* / *marchio dux comes illustris ac spectabilisque* / … – Expl.: … / *martiribus celi congaudente sine fine Amen.*
Derselbe Titel und Fehler (s. interfecto) sowie ebenso eine Aufzählung von Epitaphia einzelner Päpste (in der Beschreibung ohne konkrete Namensnennung) in einer Hs. des 15. Jh. in der Hofbibliothek zu Donaueschingen (heute LB Stuttgart) s. K. A. Barack, Handschriften in der Hofbibliothek Donaueschingen. Nachdruck der Ausg. von 1865. Hildesheim 1974, 20 (Beschreibung Nr. 30).
(153r) Tit.: *Aliud eiusdem.* – Inc.: *Annis M*º *ter. C post L tres X dato sexque* / *sept. Iuly mensis Ydus tertii servaverat ensis* / *pravorum ducem Leopoldum cui dare lucem* / … – Expl.: … *subveniant isti rogo vulnera Christi.*
(153r) Tit.: *Aliud eiusdem.* – Inc.: *Secula post natum Christum tria iungis et evum* … – Expl.: … / *visere coelorum que non videt accio syma vel zyma.*

(153v) Duodecim Sapientes: Carmen, Epitaphium Vergilii (Ed.: A. Riese, Anthologia Latina sive Poesis Latinae Supplementum. Pars prior. Carmina in codicibus scripta. Lipsiae 1894, 5189 bzw. Ae. Baehrens, Poetae Latini minores IV. Lipsiae 1882, 120–122 [Beginn 122] bzw. A. Friedrich, Das Symposium der „XII sapientes“. Kommentar und Verfasserfrage [*Texte und Kommentare* 22]. Berlin 2002, 43 [sap. 24] und 41 [sap. 13–189]).
Tit.: *Epitaphium Virgily coita* (!) *per 12 sapientes.* – Inc.: *Conditus hic ego sum cuius modo rustica musa* / *per silvas per rus venit ad arma virum* / … – Expl.: … *mole sub hac situs est ecce*

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 664

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011, 362.

poeta Maro. Aus dem zweiten Zyklus zunächst das letzte Distichum (sap. 24), darauf folgt sap. 13–18.

P. A.

Cod. 665

FERDINAND SCARPSEDER

II $\overline{3}$ E 1 S. 2. Stams. Pap. III, 439 Bl. 194 × 158. Dillingen, 1668.

B: Papier am Beginn der Hs. leicht fleckig. Lagen: $(II–1)^{III}$ + $(IV+1)^{16(9)}$ + 53.$IV^{760(433)}$ + $(IV–2)^{766(439)}$. Gegenbl. zum letzten Blatt der ersten Lage als Spiegel am VD aufgeklebt. Bl. IV eingefügtes Einzelblatt (Titelblatt). Gegenblätter der ersten zwei Blätter der letzten Lage als Spiegel am HD aufgeklebt. Vorsatzblätter sowie Titelblatt ungezählt. Ab Beginn des Fließtextes zeitgenössische Paginierung 1–681, dann folgt zeitgenössische Foliierung 682–761. Die folgenden fünf leeren Blätter wieder ungezählt. Zahl 395 und 442 doppelt; nach 699 wird die Zählung nochmals bei 670 fortgesetzt.

S: Schriftraum 163/175 × 117/134, am Beginn der Hs. von Blindlinien gerahmt. Zeilenzahl stark wechselnd (21–28). Kurrentschrift 17. Jh. von einer Hand mit unterschiedlichem Duktus.

A: Bl. IVr Titelblatt in lavierter Federzeichnung: Titel umgeben von Barockportal, oben Kartusche mit Inschrift *Industria et labore*, am unteren Rand Kartusche mit Angabe *Dilingae Anno 1668*.

E: Neuzeitlicher Gebrauchseinband: Pergament über Holz mit Blindlinien, Dillingen (?), 17. Jh. Pergament bes. am VD fleckig. VD und HD gleich: von zweifachen Streicheisenlinien gebildeter Rahmen. Zwei Pergament-Metallschließen. Rücken: vier einfache Bünde, jeweils von zweifachen Blindlinien umrahmt. Oben Titelaufschrift *Theologiae Moaralis Tractatus IV*, unten alte schwarze Stamser Signatur *B. 17.* Kapitale mit rotem und naturfarbenem Spagat umstochen. Schnitt blau gefärbt. Spiegel des VD Papierblatt mit Signaturen, Spiegel des HD leeres Papierblatt.

G: Alte schwarze Stamser Signatur *B. 17.* am Rücken. Im Stamser Katalog Cod. 1001 ULBT unter Signatur B 17 eingetragen als „De virtute religionis et censuris et de sacramentis", in Anton Roschmanns „Katalog der vorzüglicheren Manuscripten im Kloster Stams" (ULBT, Cod. 1001, Anhang) unter „ser. 2. lit. B" als „De virtute religionis et censuris et de sacramentis" angeführt. 1808 anlässlich der vorübergehenden Aufhebung des Klosters Stams der ULBT übergeben. Bl. Ir Signatur der ULBT *II* $\overline{3}$ *E 12* (2 radiert) *S. 2* (später mit Bleistift ergänzt).

Abbildungen auf der CD-Rom: Bl. IVr, S. 1.

Scarpseder, Ferdinand: Tractatus de virtute religionis et de sacramentis.
Mitschrift von P. Edmund Zoz aus dem Kloster Stams über eine Vorlesung des Prof. P. Ferdinand Scarpseder an der Universität Dillingen.
(Ir–IIIv) leer.
(IVr) Titelblatt mit lavierter Zeichnung. Tit.: *Theologia Moralis Ab Admirabili Reverendo et Clarissimo P. Ferdinando Scarpfseder S. I. SS. Theologiae Moralis Professore ordinario Tradita et excepta a R. F. Edmundo Zoz ordinis Cisterciensis professo in Stambs. Dilingae Anno 1668.*
(IVv) leer.

1 (1–307) Tractatus quartus De Virtute Religionis.
(1) *Disputatio Prima De Religione in Communi.*
Enthält: (1) *Sectio Unica. Natura Religionis.*

(4) *Disputatio Secunda de Oracione et horis Canonicis.*
Enthält: (4) *Sectio I. De Oratione in Comuni* (!). – (13) *Sectio Secunda. Natura et divisione horarum Canonicarum.* – (15) *Sectio III. De Tempore loco et situ in dicendis horis observando.* – (21) *Sectio IIII. De iis qui obligantur ad officium divinum.* – (32) *Sectio V. Quale*

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 664

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at - Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken
Permalink: manuscripta.at/?ID=31353

Hill Museum & Manuscript Library, Saint John's University, Collegeville MN, USA - Online manuscript description:
OLIVER - Online manuscript description (HMML)

VERLAG DER ÖSTERREICHISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

Die in diesem PDF enthaltenen Druckseiten sind Teil der im Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erschienenen Publikation:
Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 7: Cod. 601-700 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 414 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,7). Wien 2011.
Das vollständige Werk ist beim Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erhältlich / The complete edition is available at the Austrian Academy of Sciences Press:

Buch bestellen/Order Print Edition